

# Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühbrook  
am Mittwoch, dem 07. September 2016, 19.30 Uhr,  
im Feuerwehrgerätehaus, Sitzungssaal, Dorfstraße 20 in Mühbrook

## Anwesend:

Bürgermeister Wulf Klüver  
GV Helga Lucas  
GV Maren Cord  
GV Rainer Hencke  
GV Jens Heeck  
GV Gerd-Rainer Hienstorfer  
GV Michael Junge-Bergner  
GV Karsten Dibbern

## Entschuldigt fehlt:

GV Sybille Krudopp

## Protokollführung:

Daniel Ladehoff (Amt Bordesholm)

## Gäste:

Frau Dagmar Scheel  
Herr Albert Stange  
Frau Kempke

## **Tagesordnung (wie sie unter TOP 2 beschlossen wurde):**

1. Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 08. Juni 2016
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet
7. Antrag auf Geschwindigkeitsbegrenzung im Hohenhorster Weg
8. Bezuschussung von Jugendpflegefahrten
9. Bauanträge (in nicht-öffentlicher Sitzung)
10. Grundstücksangelegenheiten (in nicht-öffentlicher Sitzung)
11. Personalangelegenheiten (in nicht-öffentlicher Sitzung)

## **TOP 1: Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister**

**Bürgermeister Klüver** begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 19.32 Uhr. Anschließend stellt er die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Ladung fest.

## **TOP 2: Beschluss über die Tagesordnung**

Gegen die Tagesordnung werden seitens der Anwesenden keinerlei Bedenken, Anregungen oder Änderungswünsche vorgebracht. **Herr Klüver** beantragt im Verlauf, die TOP 9 bis 11 im nicht-öffentlichen Teil zu behandeln, da dort sensible personenbezogene Daten erörtert werden.

## Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**  
Davon anwesend: **8**

Ja-Stimmen: **8**  
 Nein-Stimmen: **0**  
 Stimmenenthaltungen: **0**

### **TOP 3: Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 08. Juni 2016**

Gegen die Sitzungsniederschrift vom 08.06.2016 werden Einwendungen nicht geltend gemacht. Diese gilt damit als genehmigt.

### **TOP 4: Mitteilungen des Bürgermeisters**

**Bürgermeister Klüver** tätigt folgende Mitteilungen:

- Das Landesnaturschutzgesetz Schleswig Holstein wurde novelliert. Auch für die Gemeinde Mühbrook sind die neuen Inhalte relevant. Insbesondere die Regelungen zum 50 m breiten Wasserschutzstreifen wurden verschärft; dieser gilt nun auch für den Innenbereich und kann nur per Ausnahmegenehmigung unterschritten werden.
- Am 13.09.2016, um 17.00 Uhr, findet eine Info-Veranstaltung der Brandschutzerzieher der Feuerwehren des Amtes für die U3-Betreuung und Kitas statt. Frau Cord übernimmt die Weiterleitung der Einladung.
- Herr Machentanz führt seit einiger Zeit die Knickpflege in der Gemeinde Mühbrook durch. Nunmehr hat dieser seinen Betrieb jedoch eingestellt, weswegen ein neues Unternehmen gefunden werden muss, welches diese Arbeiten ausführt. Der Bau- und Wegeausschuss soll sich diesbezüglich um einen Ersatz bemühen.
- Die Prüfung des Oberflächenwassers des Einfelders Sees hat stattgefunden. Es haben sich keine Beanstandungen ergeben.
- Der nächste Finanzausschuss wird am 23.11.2016 tagen; die Gemeindevertretung am 30.11.2016.

Anschließend werden die Vorsitzenden der Ausschüsse gebeten, die für ihren Bereich maßgeblichen Mitteilungen zu tätigen.

Ausschuss für Umwelt- und Gemeinschaftsaufgaben:

- Herr Junge-Bergner berichtet über die Gemeindefahrt in den Hansa Park. Die Aktion wurde sehr gut aufgenommen; insgesamt haben 37 Personen teilgenommen. Am Abend ließ man die Fahrt noch am Feuerwehrgerätehaus ausklingen. Die Busfahrt wurde von der Gemeinde mit 500 € bezuschusst. Aufgrund der Anzahl der Personen konnte ferner ein guter Gruppenpreis erzielt werden. Dennoch ist der Eintrittspreis für Kinder nach seinem Dafürhalten noch immer recht hoch. Herr Junge-Bergner schlägt daher vor, seitens der Gemeinde zusätzlich zu der Busfahrt auch den Eintritt für Kinder, zumindest teilweise, zu bezuschussen. Der Finanzausschuss soll sich dieser Anfrage annehmen. Abschließend ist seinerseits festzuhalten, dass alle Gäste eine Wiederholung dieser Fahrt wünschen.

Bau- und Wegeausschuss, Herr Hencke:

- Um den Zustand der Gemeindestraßen in Erfahrung zu bringen, hat eine Firma eine Sichtprüfung aller Straßenzüge durchgeführt. Insbesondere die Straße „Am Wohld“ befindet sich in einem kritischen Zustand. Hier werden aller Voraussicht nach auch Arbeiten am Unterbau der Straße erforderlich. Nach erster Einschätzung wird dies bei den übrigen Wegen jedoch nicht der Fall sein. Für eine abschließende Bewertung sind jedoch Probe-Bohrungen erforderlich. Die Schätzung der Gesamtsumme für die komplette Instandsetzung aller Straßen beläuft sich auf ca. 900.000 €. Ortsverbindungswege können jedoch in ein Förderprogramm aufgenommen werden. Herr Heeck berichtet über das notwendige Verfahren sowie ein Gespräch mit dem Amt Bordesholm, Frau Bierschenk: Für den Schönbeker Weg sowie den Hohenhorster Weg greift das Förderprogramm, welches bis zu 55 % der Nettobaukosten umfassen kann. Sollten andere Antragsteller ihren Antrag nicht zurücknehmen, ist mit einer Gewährung der Mittel jedoch nicht vor 2019 oder 2020 zu rechnen. Welche Maßnahmen genau ergriffen werden, soll auf der nächsten Sitzung des Bau- und Wegeausschusses am 12.10.2016 diskutiert werden.

- Die sonstigen Themen des Ausschusses befinden sich auf der heutigen Tagesordnung.

Finanzausschuss, Herr Heeck:

- Der Vorsitzende berichtet über die aktuelle finanzielle Situation der Gemeinde Mühbrook.
- Mit Stand zum Sitzungstag werden die Gewerbesteuererinnahmen auf 396.000 € geschätzt. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass durch die höheren Einnahmen auch höhere Umlagen bzw. Ausgaben entstehen werden.

## TOP 5: Einwohnerfragestunde

**Bürgermeister Klüver** gibt den Tagesordnungspunkt für offene Fragen frei:

**Frau Kempke** beschwert sich über den Lärm der Mieter aus dem Mühlenweg 1 (Garage) in Mühbrook. **Bürgermeister Klüver** nimmt hierzu Stellung und verweist darauf, dass Maßnahmen bereits in die Wege geleitet wurden.

**Frau Scheel** bittet darum, die Bäume am Hohenhorster Weg zurückzuschneiden. **Bürgermeister Klüver** berichtet über einen Termin mit der Umweltingenieurin des Amtes, Frau Jähne. Sie hat die Anpflanzungen bereits in Augenschein genommen und Vorgaben für einen Rückschnitt mitgeteilt. Die Angelegenheit soll nunmehr schnellstmöglich erledigt werden. Frau Scheel bietet auch ihre Unterstützung bei der Durchführung der Arbeiten an.

**Frau Scheel** berichtet, dass sie die Führung der Dorfchronik an Frau Petra Heeck übergibt.

**Frau Scheel** nimmt Bezug auf die Ausführungen des Herrn Hencke zu dem Zustand der Gemeindestraßen und macht deutlich, dass die Straße „Am Wohld“ tatsächlich dringend einer Instandsetzung bedarf. Sollten die Arbeiten geplant werden, will sie gern mit Informationen unterstützen (z.B. Infos über vorhandene Leitungen etc.).

**Herr Hienstorfer** teilt mit, dass die Firma Glaus die Bushaltestelle und das Buswartehäuschen an der Landesstraße von Pflanzen und Schmutz befreit hat. Das gegenüberliegende Häuschen soll ebenfalls noch behandelt werden. Herr Hienstorfer macht deutlich, dass die Arbeiten kostenfrei erfolgen und spricht hierfür dem Unternehmen seinen Dank aus. Negativ wird seinerseits festgehalten, dass in einem Buswartehäuschen erneut Graffiti festzustellen war.

**Herr Hienstorfer** spricht die Bepflanzung des Walls im Gewerbegebiet bei Herrn Steinau an. **Herr Klüver** will sich der Sache annehmen. Hierzu wird er auch in Kontakt mit Herrn Achim Lucht treten.

## TOP 6: Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet

**Herr Klüver** verweist zu diesem Thema auf die letzte Sitzung des Bau- und Wegeausschusses, auf welcher diese Angelegenheit bereits ausführlich beraten wurde. Es sollen im Gemeindegebiet alle Peitschenlampen ausgetauscht werden. Auf der heutigen Sitzung soll beschlossen werden, ob die im Ausschuss entworfene und von dort aus empfohlene Planung so vorangetrieben werden soll. Nach der Wahl des Typs der Leuchte und einer Kostenschätzung durch die Firma Pohl soll dann eine Ausschreibung erfolgen.

**Herr Hencke** weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass bei einer Ausschreibung die Firma Pohl auch unterlegen sein könnte. **Herr Klüver** bestätigt dieses; die Firma Pohl ist sich dieser Möglichkeit auch bewusst, bietet jedoch trotzdem diesen Service an, um sich bei den Gemeinden ins Gespräch zu bringen.

**Herr Hienstorfer** fragt nach, wie mit Beschwerden von Bürgern umgegangen werden soll, die eine neue Straßenleuchte vor ihrem Grundstück nicht akzeptieren wollen. **Herr Heeck** teilt hierzu mit, dass diese Generation von Straßenleuchten deutlich besser einstellbar sind und hierdurch tatsächlich nur der Bereich ausgeleuchtet wird, der dafür vorgesehen ist. Private Bereiche können so komplett unbehelligt bleiben. Es dürfte daher keinen Anlass zur Beschwerde geben.

Es schließt sich eine Diskussion an.

**Herr Hencke** macht deutlich, dass die Details bereits im Ausschuss erörtert wurden. Während in den Hauptstraßen komplett neue Straßenleuchten gesetzt werden, werden in den Nebenstraßen lediglich die Köpfe erneuert. Im Gewerbegebiet werden ebenfalls neue Lampenköpfe gesetzt; diese werden jedoch recht „schmucklos“ gehalten.

Nach kurzer Diskussion stellt Bürgermeister den folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:  
*Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühbrook beschließt, den Standortplan, wie er auf der Sitzung des Bau- und Wegeausschusses am 24.08.2016 empfohlen wurde, mit dem Zusatz, dass im Hohenhorster Weg zwei zusätzliche Straßenleuchten zu errichten sind, entsprechend umzusetzen.*

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**

Davon anwesend: **8**

Ja-Stimmen: **8**

Nein-Stimmen: **0**

Stimmenenthaltungen: **0**

Anschließend wird das künftige Verfahren zur Abstimmung gestellt:

*Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühbrook ermächtigt den Bau- und Wegeausschuss der Gemeinde Mühbrook, nach Beratung über die Kosten und Ausführungsmodalitäten, die Ausschreibung für die Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet in Auftrag zu geben.*

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**

Davon anwesend: **8**

Ja-Stimmen: **8**

Nein-Stimmen: **0**

Stimmenenthaltungen: **0**

#### **TOP 7: Antrag auf Geschwindigkeitsbegrenzung im Hohenhorster Weg**

**Bürgermeister Klüver** berichtet über den Antrag des Herrn Dirk Severloh sowie die Situation vor Ort und die Vorberatungen im Bau- und Wegeausschuss. Insbesondere zum Schutze der dort lebenden Kinder wird Antrag als wichtig und richtig erachtet.

Nach kurzer weiterer Diskussion wird über den nachfolgenden Beschlussvorschlag abgestimmt:  
*Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühbrook beschließt, einen Antrag bei der Verkehrsaufsicht des Kreises Rendsburg-Eckernförde auf Geschwindigkeitsbegrenzung für den Hohenhorster Weg zu stellen. Die Begründung aus dem Antrag des Herrn Severloh ist entsprechend anzuführen.*

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**

Davon anwesend: **8**

Ja-Stimmen: **8**

Nein-Stimmen: **0**

Stimmenenthaltungen: **0**

#### **TOP 8: Bezuschussung von Jugendpflegerfahrten**

**Bürgermeister Klüver** erläutert kurz den Sachverhalt. Im Rahmen einer großen Ordnungsprüfung ist aufgefallen, dass die Bezuschussung von Jugendpflegefahrten durch die Gemeinden des Amtes mit unterschiedlichen Sätzen erfolgt. Die Entscheidung über die Höhe der Bezuschussung ist veraltet und differiert zwischen den Gemeinden jeweils nur um geringe Beträge; es wurde daher eine Vereinheitlichung angeregt.

Es wird anschließend ohne weitere Diskussion über den folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt:

*Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühbrook wird sich auf Anregung des Gemeindeprüfungsamtes dem einheitlichen Tagessatz im Amtsgebiet für die Bezuschussung der Jugendpflegefahrten in Höhe von 4,50 € pro Kind/Jugendlicher anschließen.*

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**

Davon anwesend: **8**

Ja-Stimmen: **8**

Nein-Stimmen: **0**

Stimmenenthaltungen: **0**

**Bürgermeister Klüver** gibt die Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzung bekannt.

Es folgt eine Pause von 20.43 bis 20.56 Uhr.

Zur Beratung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte  
schließt Herr Klüver die Öffentlichkeit aus.  
Es wird im nicht-öffentlichen Teil weiter getagt.

**TOP 9: Bauanträge**

**TOP 10: Grundstücksangelegenheiten**

**TOP 11: Personalangelegenheiten**

Bürgermeister Klüver bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21<sup>30</sup> Uhr.

---

Bürgermeister

---

Protokollführer